

ATELIER 6

«ANERKENNENDER ERFAHRUNGAUSTAUSCH» ALS FÜHRUNGSINSTRUMENT IN DER NEUEN AUTORITÄT

Mag. Wilhelm Baier

Autorität in der Führung zeichnet sich u.a. durch Qualitäten wie die Bereitschaft und Fähigkeit zum Gespräch, zur persönlichen Präsenz und zur wachsamem Sorge aus. Die Grundlage von Anerkennung und Wertschätzung ist der Dialog. Der Zusammenhang zwischen anerkennendem Führungsverhalten und Arbeitsfähigkeit / Gesundheit / Wohlbefinden der Beschäftigten ist durch zahlreiche Forschungsergebnisse belegt.

Das vorgestellte und vielfach praxiserprobte Führungswerkzeug „Anerkennender Erfahrungsaustausch“ im Rahmen des „BGF-UnternehmerInnenmodells Gesundes Führen®“ ermöglicht einen persönlichen und gruppenbezogenen Dialog über arbeitsbezogene Ressourcen und Entwicklungsbereiche. Führungsverantwortliche bringen mit dem einfachen Dialoginstrument und einer offenen Dialoghaltung Wertschätzung gegenüber dem/der Einzelnen zum Ausdruck und stärken ein positives Autoritätserleben.

Zielgruppe: Personen mit Führungsverantwortung

Referent:

MAG. WILHELM BAIER

Arbeits- und Organisationspsychologe, Coach, Berater für Betriebliches Arbeitsfähigkeits- & Gesundheitsmanagement mit Schwerpunkt Gesundes Führen, Gesundes Arbeiten im Team, Altersgerechtes Führen, Übergangsmanagement – Vorbereitung auf den Ruhestand.